



1259 -1959

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 3

März 2008

47. Jahrgang

Frohe Ostern!



März 2008

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

März 2008

So.	02.03.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann	
Fr.	07.03.	19.30 Uhr	Frauen versch. Konfessionen, Chormusik aus Guyana	-Weltgebetstag
So.	09.03.	10.00 Uhr	P. Johannsen, Vorstellung des neuen Klaviers anschl. am Gottesdienst um 11.15 Uhr Matinée mit Julian Redlin, Bass & R. Reichel, Klavier Werke von von Bach, Mozart, Debussy u.a.	
So.	16.03.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann	
Do.	20.03.	19.30 Uhr	Pn. Paschmann,	-Feierabendmahl-WK
Fr.	21.03.	14.30 Uhr	Pn. Paschmann	-Karfreitag-
			Chormusik zur Sterbestunde Jesu, Passion Kurt Fiebig	
Sa.	22.03.	23.00 Uhr	P. Johannsen	-Osternacht-
So.	23.03.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann	-Ostersonntag-
			österliche Chor- und Orgelmusik	
Mo.	24.03.	10.00 Uhr	P. Johannsen	-Ostermontag-
So.	30.03.	10.00 Uhr	P. Johannsen	

April

So.	06.04.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann, Frühlingserwachen mit Querflöte und Klavier	
-----	--------	-----------	---	--

De Karksnack

Dienstag
4. / 18. März
20 Uhr

im
Gemeindehaus

Kreativkreis

Dienstag
5. / 19. März
2. April
19.30 Uhr

im
Gemeindehaus

Meditation

Freitag
14. März
20 Uhr

in der
Winterkirche
Pastor Miller

Monatsandacht

Mittwoch
12. März
19.30 Uhr

in der Winterkirche
anschl. Kirchenvor-
standssitzung

Monats geburtstag

Dienstag
4. März
15.00 Uhr

im Gemeindehaus
Pn. Paschmann

KuBuKiNaMi

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

8. März / 12 April 2008
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus
Probsteierhagen.

Wir möchten wieder mit Euch gemeinsam spielen, basteln, malen und Geschichten hören.

Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das
KuBuKiNaMi-Team

KIRCH- UND ORGELFÜHRUNGEN

Ostersonntag, 23. März, 11.15 Uhr

Konzert
in der

St. Katharinen.-Kirche Probsteierhagen

Ostermontag,
24. März, 19 Uhr:
"Orgel plus",
Barockposaune, Pauken





Bericht aus dem Ausschuss „Sanierung und Vermarktung Schloss Hagen“

Am 13. Februar 2008 wurden in einer Sitzung des Ausschusses die ersten Ergebnisse zum Marketingkonzept für das Schloss durch Frau Seemann vom Büro GLC vorgestellt (siehe auch Berichte im Probsteier Herold und in der Ostholsteiner Zeitung der Kieler Nachrichten). In dieser ersten Konzeption wurde eine Vielzahl von Möglichkeiten einer Nutzung des Schlosses nach Abschluss der Sanierung angesprochen.

Dabei wurde auch eine umfassende Marktsondierung mit vergleichbaren Häusern im Umkreis von 50 km mit gleichen Veranstaltungskonzepten durchgeführt.

Festgestellt wurde, dass auf der Ostuferseite von Kiel für Veranstaltungen mit einem besonderen Ambiente eine Marktlücke vorhanden ist, die durch das Schloss Hagen mit dem besonders schönen und unmittelbar angrenzenden Park ausgefüllt werden kann.

Die Marktanalyse hatte auch das Ergebnis, dass das Raumangebot im Schloss mit dem mittelalterlichen Kellergewölbe von angesprochenen potentiellen Nutzern als äußerst attraktiv und einzigartig innerhalb der Region bewertet wird.

Insgesamt wurde dieses erste Ergebnis einer Marktanalyse durch die Ausschussmitglieder sehr positiv aufgenommen. Einhellige Meinung der Ausschussmitglieder war jedoch auch, dass es zwischen der weiteren öffentlichen Nutzung und einer angedachten gewerblichen Nutzung zu einem Kompromiss kommen muss und dass die ansässigen Wirtschaftsbetriebe in das Vermarktungskonzept einzubinden sind. Dazu wird es mit diesen Betrieben auch in der nächsten Sitzung zu einem Gespräch kommen. Die Ausschussmitglieder sind aber auch einhellig der Meinung, dass es zu einer wirtschaftlichen Nutzung des Schlosses keine Alternative gibt, da die Belastungen aus der erforderlichen Sanierung nicht aus allgemeinen Steuermitteln getragen werden können.

In dieser ersten Präsentation wurden durch die GLC auch die ersten Logos für das Schloss vorgestellt, die nachfolgend präsentiert werden.



Variante 1



Variante 2



Variante 3

Für die Entscheidung, welches Logo für das Schloss werben soll, ist es wichtig, eine Rückmeldung von unseren Leserinnen und Lesern zu erhalten.

Wir werden ihre Meinung in unsere Entscheidung über die Auswahl berücksichtigen.

Als Bewertungshilfe ist das nachfolgende Formular gedacht, das an die Bürgermeisterin zurück gesandt werden sollte.

Als Ausschussvorsitzender hoffe ich, dass möglichst viele Rückmeldungen zu den Logos kommen, damit dieses durch die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde auch akzeptiert wird.

Karl Heinz Fahrenkrog
Ausschussvorsitzender

Name/Anschrift

Ich wähle den Entwurf Nr.....für die spätere Präsentation und Werbung des Schlosses.

Bemerkungen: _____

(Unterschrift)

Aus der Geschichte:**Das Spritzenhaus von 1803**

Vor einigen Tagen fand ich im Archiv unserer Kirche Aufzeichnungen von Jacob Jacobsen, der von 1876-1914 als Pastor in unserem Kirchspiel tätig war. In diesen Aufzeichnungen schreibt er u. a. über den Bau des ersten Spritzenhauses in Probsteierhagen, dass wohl auch auf Grund des furchtbaren Brandes am 13. Dezember 1752 gebaut worden war. Bei diesem Brand fanden zwei alte Witwen den Tod und neun von fünfzehn Gebäuden verbrannten.

Der Originaltext lautet: Das Spritzenhaus als Anbau zum Materialienhaus ist 1803 erbaut worden. Herr Klosterprobst von Ahlefeldt hat aus Klostermitteln 200,— Reichsthaler und ex propriis (aus eigenen Mitteln) 100,— Reichsthaler dazugegeben, jedoch mit der Bemerkung, daß es ein bloßes Gnadengeschenk sei, gegeben in der Absicht, die von dem Kammerherren von Blome der Kirche geschenkte Spritze unter Dach zu bringen, dass das Kloster zur Unterhaltung des Spritzenhauses oder zur Lieferung des etwa erforderlichen Eichenholzes verpflichtet sei, was er vielmehr ganz von der Hand weise. Das Spritzenhaus kostete 1350 Reichsthaler. Im Jahr 1878 ist ein neues erbaut. Als Materialienhaus wird bis auf weiteres ein Theil der großen Pastoratsscheune benutzt.

Horst Perry



Aus dem Gemeindeentwicklungsausschuss

Oster- und Handwerkermarkt

Trotz Sanierungs- und Umbaumaßnahmen findet auch in diesem Jahr wieder ein Oster- und Handwerkermarkt im Schloss Hagen statt.

Frau Beate Foog konnte wieder über 30 Aussteller gewinnen, die ihre kunsthandwerklichen Arbeiten im und um das Schloss ausstellen und verkaufen. Von der Seiden- bis zur Porzellanmalerei, feine Raku-Keramik, dekorative Gartenaccessoires, Filzhüte und -taschen und vieles Mehr bietet der Markt. Die Cafeteria ist an allen Tagen geöffnet und bietet neben Hausgebackenen Kuchen allerlei andere Leckereien. Im Gewölbekeller werden edle Weine aus dem Elsass angeboten. Der **Eintritt** für Erwachsene beträgt **1,00 €**.

„Frühjahrsputz in Probsteierhagen“

Unter diesem Motto lade ich alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu unserem alljährlichen Großreinemachen in Probsteierhagen ein.

Treffen wollen wir uns am:

Samstag, den 05. April 2008 um 09:00 Uhr am Dorfplatz

Von hier werden wir in Gruppen durch die Gemeinde und die Außenbezirke laufen und dem Unrat zu Leibe rücken. Sammelbehälter wie Eimer, Mülltüten, Greifer usw. können mitgebracht werden. Gruppen die sich in den Ortsteilen treffen, sollten vorher die Bürgermeisterin informieren um Doppelbelegungen zu vermeiden und um für den Imbiss planen zu können. Denn nach getaner Arbeit lädt die Gemeinde alle fleißigen Helfer zu einem Imbiss in das Schloss Hagen ein. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Logo für das Jubiläumsjahr 2009

Im nächsten Jahr feiert Probsteierhagen seinen 750. Geburtstag. Alle im Jahre 2009 in der Gemeinde stattfindenden Aktivitäten sollen unter einem einprägsamen Kennzeichen (Logo) angekündigt werden.

Zu einem Wettbewerb über das schönste Logo lädt der Gemeindeentwicklungsausschuss (GeEA) alle künstlerisch begabten Probsteierhagener ein. Ihre Vorschläge sollten bis Anfang September 2008 der Bürgermeisterin / dem Bürgermeister oder dem Ausschussvorsitzenden des GeEA vorliegen.

Natürlich soll Ihre kreative Arbeit nicht ohne Anerkennung bleiben. Die eingereichten Vorschläge werden durch ein Gremium, bestehend aus Gemeindevertretern und Bürgern aus Probsteierhagen, begutachtet und mit einer Anerkennung honoriert. Als Hauptpreise sind ausgelobt:

1.Preis = 150,00 €

2.Preis = 100,00 €

3.Preis = 50,00 €

Für alle weiteren Vorschläge gibt es einen Trostpreis.

Die Arbeiten der ersten drei Preisträger gehen in das Eigentum der Gemeinde über.

Mitglieder der Gemeindevertretung und bürgerliche Mitglieder der Ausschüsse sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Probsteier Korntage und Strohfigurenwettbewerb

Mittlerweile eine über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus bekannte Veranstaltung sind die Probsteier Korntage. Über 50 Veranstaltungen unterschiedlichster Art locken nicht nur die Urlauber sondern auch Tagesgäste aus ganz Norddeutschland in die Dörfer der Probstei. Der im Rahmen der Korntage stattfindende Strohfigurenwettbewerb findet in Funk und Fernsehen und in der Presse eine starke Beachtung. Eine sehr gute überregionale Werbung für unser schönes Urlaubsland.

Für die Teilnahme an diesem Wettbewerb sind jedoch auch ein wenig Kreativität und viel „Manpower“ erforderlich. Wenn Sie Ideen haben du / oder beim Bau einer für Probsteierhagen typischen Strohfigur mitmachen wollen dann sollten Sie sich bis zum 01. April bei der Bürgermeisterin (Tel: 8916) oder bei Herrn Heiner Dreyer (Tel: 913423) melden.

Serviceleistungen der Gemeinde

Am 07. Januar 2008 wurde der Veranstaltungskalender für Probsteierhagen aufgestellt.

Von mehr als 30 Vereinen und Verbänden in der Gemeinde waren 7 Vertreter vor Ort, 2 Vereine haben mir ihre Termine über E-Mail zugesandt.

Der Einladung zu einem Treffen mit Vermietern von Fremdenzimmern und Ferienwohnungen am 30. Januar 2008 folgten 2 von 16 Vermietern, eine Vermieterin hatte sich telefonisch abgemeldet.

Das gezeigte Interesse der angesprochenen Personenkreise an diesen Serviceleistungen der Gemeinde wirft nun doch die

Frage auf, ob sich der zeitliche aber auch finanzielle Aufwand noch lohnt. Vielleicht denken Sie auch einmal darüber nach.

Ich wünsche Ihnen Allen, sonnige und frohe Ostertage.

Klaus Pfeiffer

Ausschussvorsitzender

BEKANTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Im März finden folgende Ausschusssitzungen statt:

Mittwoch, 12. März 2008, Ausschuss „Sanierung und Vermarktung Schloss Hagen“

Dienstag, 18. März 2008, Werkausschuss

Die Sitzungen sind **öffentlich** und finden jeweils um **19.30 Uhr im Schloss Hagen**, Seniorenraum, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Bekanntmachungskasten der Gemeinde gegenüber von Elektro-Rethwisch.

Die nächste **öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung**, die letzte dieser Legislaturperiode, findet am **Dienstag, dem 8. April 2008 um 19.30 Uhr in Suckow's Gasthof** statt. Auf der Tagesordnung wird u.a. die Jahresrechnung 2007 und Auftragsvergaben für verschiedene Baumaßnahmen in der Gemeinde stehen. Im Rahmen dieser Sitzung wird Hans-Jürgen Maas nach 12-jähriger Dienstzeit aus seinem Amt als Wehrführer verabschiedet und sein Nachfolger Andreas Hinz zum Wehrführer, sowie Thomas Pahlke zum stellvertretenden Wehrführer ernannt und vereidigt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig im öffentlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde, dem Probsteier Herold, und durch Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber von Elektro Rethwisch bekannt gegeben.

Wohnung zu vermieten

Zum 1. Juni 2008 ist in der Jürgenskoppel 27 (Anbau) eine 4-Zimmerwohnung zu vermieten. Die Wohnung ist 85,50 m² groß, die Netto-Kaltmiete beträgt 351,41 + Nebenkosten. Voraussetzung für eine Vermietung ist die Vorlage eines Wohnberechtigungsscheins.

Interessierte können sich bei mir, der Bürgermeisterin, Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, schriftlich bewerben.

Margrit Lüneburg

**Arbeiterwohlfahrt
Probsteierhagen
Prasdorf**



AWO – Bekanntgaben/Termine:

a) Mitteilungen:

Waltraut Schnoor-Langmak neue AWO-Vorsitzende

Da Adolf Tode und Siegrid Westendorf ihre Ämter zur letzten Jahreshauptversammlung des AWO-Ortsvereins niedergelegt hatten, mußte neu gewählt werden. Im Beisein des AWO-Kreisvorsitzenden Kai Bellstedt wurde Waltraut Schnoor-Langmak bei eigener Stimmenthaltung einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt. Kai Bellstedt gratulierte der neuen 1. Vorsitzenden zur Wahl und wünschte ihr alles Gute für Ihr neues Amt. Waltraut Schnoor-Langmak bedankte sich für das ausgesprochene Vertrauen und kündigte an, schon bald Vorschläge zur Gestaltung des diesjährigen Programms vorzulegen.

Nachdem sich Adolf Tode bereit erklärt hatte, das Amt des 2. Vorsitzenden zu übernehmen, wurde er ebenfalls einstimmig gewählt. Durch die Wahl von Frau Schnoor-Langmak zur Vorsitzenden wurde die Neuwahl eines oder mehrerer Revisoren/Kassenprüfer erforderlich. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurden Marlies Adler und Horst Ecksmann. Bis zur turnusmäßigen Neuwahl in zwei Jahren besteht der Vorstand des AWO-Ortsvereins Probsteierhagen/Prasdorf nunmehr aus:

1. Vorsitzende - Waltraut Schnoor-Langmak
2. Vorsitzender - Adolf Tode
3. Kassierer - Axel Niebuhr
4. Schriftführer - Wilhelm Westendorf
5. Beisitzerinnen- Christa Hiller, Gertrud Schröder, Inge Tode, Waltrud Bunzel
6. Revisoren - Marlies Adler, Hans-Christian Ritter, Horst Ecksmann.

Zu Beginn der Versammlung hatten Adolf Tode und Axel Niebuhr ihre Jahresberichte abgegeben, die auf Vorschlag der Revisoren einstimmig bei Enthaltung des Vorstands gebilligt wurden.

b) AWO-Theaterfahrten für Senioren 2007/2008 - Wer möchte mitfahren?

Unter dieser Rubrik weisen wir laufend und zeitgerecht auf die Theaterangebote der AWO in Zusammenarbeit mit der Volksbühne Kiel hin:

Mittwoch, den 09.04.2008:

„Die Entführung aus dem Serail“ – Opernhaus

Preis inkl. Bustransfer: 23,00 EUR.

Anmeldeschluss: Freitag, den 07. März 2008

Freitag, den 16.05.2008:

Jetzt oder nie – Comedian Harmonist (Teil 2) – Musical von Gottfried Greiffenhagen - Opernhaus

Preis inkl. Bustransfer: 23,00 EUR.

Anmeldeschluss: Freitag, den 18. April 2008

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Karin Sternberg – Tel.: 04348/1212.

c) Haben Sie noch Fragen an die AWO? -

Interesse geweckt? Mitmachen? Die AWO Probsteierhagen/Prasdorf antwortet Ihnen gerne:

1. Vorsitzende Waltraut Schnoor-Langmak –
Tel.: 0431-242728

gez. Wilhelm Westendorf,
Schriftführer



Ortsverein Probsteierhagen

Blutspende:

Bitte beachten: Der nächste Blutspendetermin wird in **Prasdorf** stattfinden, Termin ist **Mittwoch, der 02. April 2008** im Dorfgemeinschaftshaus, wie üblich in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr.

Jahreshauptversammlung:

Hiermit möchten wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen **Jahreshauptversammlung** am **Mittwoch, den 09. April 2008** um 15.30 Uhr in Suckows Gasthof einladen. Folgende

Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Frau Harder
2. Gemeinsame Kaffeetafel
3. Berichte
 - des Ortsvereins
 - des Kindergartens
 - der Kassenwartin
 - der Bereitschaftsgruppe
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen eines Kassenprüfer
6. Verschiedenes
7. Ehrungen

Im Anschluss an den offiziellen Teil wird es wie immer ein Rahmenprogramm geben. Begrüßen können wir in diesem Jahr die ehemalige Landhebamme Luise Wiese aus Lütjenburg, die uns aus ihren Büchern vorlesen wird. Diese Bücher sowie auch CDs mit heiteren Geschichten können von Ihr auch käuflich erworben werden, der Erlös aus dem Buchverkauf kommt dem von der bekannten Schauspielerin Witta Pohl gegründeten Verein „Kinder-Luftbrücke e.V.“ zugute, der weltweit Kinder in großer Not unterstützt.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen!

Bernd Ullrich

DRK-Kindergarten



Phantastisch....

... wurden die Kindergartenkinder und ihre Betreuerinnen von Matthias Meyer-Göllner durch seine „Wunderzaubertür“ musikalisch geführt. So wurde es dank der großzügigen Spenden des vergangenen Jahres möglich, dass der gelernte Musikpädagoge den normalen Turntag durch phantasievolle Lieder zu einem besonderen Hör- u. Mitmach-Erlebnistag machte:

- der „Luftballon-Mann“, der seinen Namen nicht verriet,
- mit Herrn Krakeetelsen krakeelen wie ein Huhn, Pferd o. Schaf,
- eine wilde Kanufahrt in der Turnhalle,
- Rumpelwichte kennenlernen
- in Tiere verzaubern lassen

oder mit den „Rumba Rittern“ die quietschende Ritterrüstung Singen und Spielen durften.... „quietsch, quietsch, tschaduka-Boing-puff!“

Die Kinder konnten eine Stunde lang mit Matthias Meyer-Göllner seine Musik begeistert in Bewegungen umsetzen. Dabei wurde wieder einmal deutlich, das alle Kinder musikalisch sein können, wenn ihnen dazu die Gelegenheit gegeben wird, wie z.B. mit dieser Musik.

Nebenbei hatten wir durch die perfekte Animation von Herrn Meyer-Göllner ein intensives Gemeinschaftserlebnis, was für alle Beteiligten besonders schön war.

Wir danken an dieser Stelle nochmals den Spendern, die dieses Erlebnis ermöglicht haben und natürlich Herrn Meyer-Göllner, der mit seiner Musik viele Menschen wirklich mühelos bewegen kann!

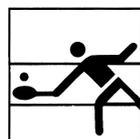
f.d.Team i.A. G.Steinführer



DRK-Kiga. P'hagen, 25.01.2008

Kath. Kirche ST. ANSGAR
Kuhlenkamp 29, Schönberg

Gottesdienst: Sonntags 11.15 Uhr



Tennisclub HAGEN

Liebe Tennisfreunde/-innen,

das Jahr 2008 ist schon wieder 3 Monate alt, und die Tennissaison wirft ihre Schatten voraus. Im April wird der TCHagen 25 Jahre alt. Die Vorbereitungen für das Jubiläum laufen auf Hochtouren, und am 12. Juli wollen wir dann feiern. Freuen würden wir uns, wenn nicht nur Tennisspieler sondern auch Tennisfreunde zu unserem Ehrentag auf die Anlage kommen. Über den Ablauf des Jubiläums werden wir noch berichten. Bis es so weit ist, müssen wir die Tennisanlage noch auf Hochglanz bringen. Treffen wollen wir uns das erste Mal am 15. März ab 9.00 Uhr zum Platzaufbau. Damit die Spieler nach der Winterpause fit sind, werden wir am 18. April für 3 Tage nach Schwerin ins Trainingslager fahren. Am 26. April ab 11.00 Uhr werden die Plätze offiziell eröffnet. Wir können nur hoffen, dass die Plätze gut bespielbar sind, die Tennisspieler/-innen fit sind und der Wettergott es gut mit uns meint.

Für den Vorstand

U. Kloth

Aus Anlass des 25jährigen Vereinsjubiläums werden wir eine Festschrift in DIN A 5-Format herausgeben. Die Broschüre wird farbig gedruckt. Wer Interesse an einer Anzeige hat, wende sich bitte an Uwe Kloth unter der Tel.-Nr. 04348-1465 oder an Norbert Helle unter der email Norbert.Helle@kielnet.net Die Kosten betragen

1/1 Seite 100 €, 1/2 Seite 50 €, Kleinanzeigen 30 €. Wir würden uns sehr freuen, wenn sie uns mit Ihrer Anzeige unterstützen.



Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Fußball · Tischtennis · Senioren-, Frauen-, Kinder- u. Jedermann-Turnen
Gymnastik · Badminton · Volleyball · Jazz-Gymnastik · Eltern- u. Kind-Turnen

Jahreshauptversammlung des SVP am 07. Februar,
Am Donnerstag, dem 7.02.08 fand im Schloss Hagen die 61. JHV des SVP statt. Die sehr gut besuchte Versammlung brachte eine Reihe von Ergebnissen:

Wahlen: Der 1. Vorsitzende Peter Lüneburg wurde in seinem Amt bestätigt. Nach 30 Jahren ehrenamtlicher Arbeit stand Hans Blass nicht mehr zur Wahl. Neuer Kassenwart wurde Karl Heinz Geest Hansen. In Nachfolge von Dieter Kopp wurde als Schriftwartin Birgit Lübcke gewählt. Als Kassenprüferin wählte die Versammlung Frau Karen Syc

Die Jahreshauptversammlung beschloss einstimmig eine Beitragserhöhung, die ab 1. April 2008 in Kraft tritt:

Kinder u. Jugendliche 4,00 € mtl.

Erwachsene 7,50 € mtl.

Familien 11,00 € mtl.

Passive 2,60 € mtl.

Aufnahmegebühr 5,00 € einmalig

Besondere Ehrung erfuhr Hans Adolf Blass. Mit einem Präsentkorb bedankte sich Vors. Peter Lüneburg bei Hans Blass, die Mitglieder hatten zum Abschluss der Versammlung ein Büfett vorbereitet und verabschiedeten den Schatzmeister mit stehenden Ovationen.



Dieter Grimm wurde für sein langjähriges Engagement im Verein geehrt, Hans Zundel für 20 Jahre Kassierer auf dem Sportplatz, ebenso Hans Jürgen Drews in Abwesenheit für seine Arbeit rund um den Fußball.

Viele Mitglieder erfuhren eine Ehrung für 25 jährige Mitgliedschaft und erhielten die Silberne Treuenadel. Das Sportabzeichenteam Britta Winkel, Sabine Rohard und Marita Rethwisch überreichten die Sportabzeichen an die Teilnehmer der Saison 2007.

Peter Lüneburg

Deutsches Sportabzeichen 2007

An dieser Stelle möchten wir allen Teilnehmern noch einmal zu ihrer sportlichen Leistung gratulieren. Wir konnten die folgenden Urkunden überreichen:

Jugend Bronze ging an Hannah Grunicke, Katharina Pries, Oliver Pries, Ronja Stark, Lasse Winkel und Mirja Zindler.

Jugend Silber ging an Sina Rohard, Birger Winkel und Torben Winkel.

Erwachsene Bronze ging an Birgit Apelt, Angela Eichler, Sylvia Lübberstedt, Birgit Oeser, Marita Rethwisch, Sabine Rohard und Britta Winkel.

Erwachsene Gold ging an Marlies Adler, Christine Blad, Jens-Christian Blad, Dieter Grimm, Helga Grimm, Hella Kloth, Gudrun Köpke, Ilse Lamp, Hans-Joachim Wollesen und Wulf Steuer.

Herzlichen Glückwunsch zu euren tollen Leistungen.

Es geht wieder los:

Termine für das Deutsche Sportabzeichen 2008

Das Sportabzeichen Team möchte für die Saison 2008 folgende Abnahmetermine bekannt geben:

Mo. 21.04. 16.30h

Mo. 05.05. 16.30h

Mo. 26.05. 16.30h

Mo. 16.06. 16.30h

Mo. 07.07. 16.30h

Sa. 19.07. 8.00h Schwimmen/Raisdorf

Mo. 08.09. 16.30h

Mo. 29.09. 16.30h

Treffpunkt ist jeweils die Laufbahn an der DGS.

Wir sind für Berufstätige nach Absprache auch gerne für Ausweichtermine zu motivieren.

Ob jung oder jung geblieben, wir freuen uns über eine große Teilnahme.

Ingrid Blad, Marita Rethwisch, Sabine Rohard und Britta Winkel

Fußballtermine

So 09.03. 15:00 TSV Schönberg - SVP I

Sa. 15.03. 15:30 SVP I - FT Preetz

So. 30.03. 15:00 Krumbek - SVP I

So. 05.04. 15:30 SVP I - SG Kühren

Sa. 08.03. 15:30 TSV Passau - SVP II

So. 16.03. 11:00 SVP II - TSV Barsbek

So. 30.03. 15:00 TSV Wentorf II - SVP II

So. 06.04. 11:00 SVP II . VFL Schwartbuck II

Badminton im SVP

Hiermit möchte sich die Badmintonabteilung des SVP nach längerer Zeit einmal wieder in Erinnerung bringen. Es gibt sie nämlich noch, und die Teilnehmerzahl beim Training ist zur Zeit befriedigend.

Nach wie vor spielt eine Mannschaft in Spielergemeinschaft mit dem Preetzer TSV in der Kreisliga, wobei zur Zeit der Tabellenstand nicht so berauschend ist. Aber im Sport gibt es ja immer mal ein auf und ab.

Unser „Oldie“ Willi Fahrenkrog mischt immer noch kräftig mit und braucht die jüngere Konkurrenz nicht zu fürchten.

Das findet auch seinen Niederschlag im Gewinn der Kreismeisterschaft im Doppel zusammen mit seinem Partner und unserem Neuzugang Ralf Johanning. Immerhin 15 Mannschaften waren am Start. Davon viele wirklich starke aus dem Kieler Bereich.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden an dieser Stelle.

Aber wir spielen nicht nur um Punkte. Vielen Teilnehmern macht es einfach Spaß nur zu spielen und sich zu bewegen ohne Punktdruck. Wir trainieren weiterhin am Montag ab 20.00 Uhr. Wer unverbindlich einmal reinschauen möchte, sei hiermit ermuntert das auch zu tun.

Natürlich vergessen wir auch unsere Jugendlichen nicht. Auch sie trainieren am Montag von 17.00 – 18.30 Uhr.

Leider kann Tobias Schlauderbach es nicht mehr weitermachen, aber glücklicherweise gibt es bereits eine neue Trainerin. Recht herzlichen Dank, Tobi, für Dein Engagement.

Das Training ist offen für alle Mädchen und Jungen ab 8 Jahren. Gespielt wird in der Dörfergemeinschaftsschule am Wulfsdorfer Weg. Schaut doch einfach mal rein.

H. u. D. Grimm

Hallenturnier der G-Jugend des SV Probsteierhagen „Stimmung wie in der Ostseehalle“

Als am Samstag um 11.30 Uhr der Anstoß zur ersten Begegnung erfolgte, konnten sich die Trainer der G-Jugend des SV Probsteierhagen Andreas Kay, Mario Wensorra und Lars Lübke über eine gut gefüllte Sporthalle an der Grund- und Hauptschule in Probsteierhagen freuen.



Die Mannschaft des SVP

Die Mannschaften des VfR Laboe, Concordia Schönkirchen, Germania Ascheberg und des Dobersdorfer SV waren der Einladung gefolgt, zusammen mit vielen sichtbar stolzen Eltern und Großeltern. Während diese sich in der kurzfristig zur Cafeteria umfunktionierten und mit Spenden der Spielereltern reichhaltig bestückten „Umleidekabine 1“ mit Kaffee, Würstchen und Kuchen versorgen konnten, legten die Kinder los.

Die Mannschaften gaben alles und kämpften verbissen um jeden Ball. Am Ende stand die Mannschaft von Concordia Schönkirchen als verdienter Sieger fest. Den zweiten Platz belegte der Dobersdorfer SV vor der Mannschaft Probsteierhagen weiß.

Die Entscheidung um Platz 4 musste wegen Punkt- und Torgleichheit im 9-Meterschießen erfolgen. SV Probsteierhagen grün und Germania Ascheberg stellten sich unter lautstarker Anfeuerung durch die Zuschauer dem Nervenkrieg. Die Mannschaft von Probsteierhagen grün konnte sich hier knapp durchsetzen. Germania Ascheberg belegte den fünften Platz und der VfR Laboe wurde sechster Sieger.

„Das ist ja eine Stimmung wie beim THW in der Ostseehalle“ meinten die Zuschauer begeistert.

Als am Ende jeder der Spieler einen „goldenen“ Pokal als Erinnerung erhielt, war die Freude dann bei allen wieder groß und die Kinder mächtig stolz.

Die momentane Situation beim SV Probsteierhagen im Bereich der G-Jugend beschreiben die Trainer Andreas Kay und Mario Wensorra als sehr erfreulich. Zur Zeit betreuen die beiden mit Unterstützung durch Lars Lübke ca 21 Kinder. Da Andreas Kay und Mario Wensorra der G-Jugend nur noch bis zum Saisonabschluss als Trainerteam zur Verfügung stehen, bleibt zu hoffen, dass sich bis zum Saisonende jemand findet, der die Betreuung der G-Jugendmannschaft übernehmen möchte.

Interessierte melden sich bitte beim Vorsitzenden des SV Probsteierhagen, Peter Lüneburg unter 04348 / 8916.

Andreas Kay

Jagdgenossenschaft Muxall Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Versammlung der Jagdgenossenschaft Muxall findet am

Dienstag, den 18.03.08 um 20.00 Uhr in Suckow's Gasthof statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Bekanntgabe des Abschlusses
6. Verschiedenes

Wo erforderlich, bitte eine Vollmacht mitbringen. Über Ihr kommen würden wir uns freuen.

Der Vorstand

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen Jahreshauptversammlung der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Sexagesimae, am 27.01.2008, 20.00 Uhr in Suckow's Gasthof. Um 20.00 Uhr begrüßte die 1. Vorsitzende Grita Philipp die Mitglieder und Freunde der Todtenbeliebung und eröffnete die 186. Sitzung.

Die Versammlung gedachte mit einer Gedenkminute des im letzten Jahr verstorbenen Gildebruders Dieter Kühner.

Als neues Mitglied wurde Horst Hermann Schuldt begrüßt. Mit dem Austritt eines Mitglieds wegen Wegzugs beträgt der Mitgliederbestand 111 Personen.

Zwei der ältesten Gildeschwestern Charlotte Naruhn und Marie Schmidt zogen ins Alten- und Pflegeheim nach Laboe. Erna Timm feierte am 22. Januar ihren 90. Geburtstag. Sie ist rüstig und fehlt auf keiner Versammlung. Bei Wind und Wetter ist sie alljährlich um 20.00 Uhr in Suckow's Gasthof. Herzliche Genesungswünsche gingen an alle, die krank und gebrechlich sind.

Es gibt einen Spender in den eigenen Reihen. Unser Ansager Klaus Wobith verzichtet auf seine Ansagervergütung und spendet sie in die Kasse der Todtenbeliebung.

Die neue Kontonummer der Todtenbeliebung bei der Fördesparkasse wird bekannt gegeben.

Der Besuch des Landesarchiv Schloss Gottorp und der Landesbibliothek in Kiel sind für 2008 vorgesehen.

Der Antrag von Wolfgang Kieper auf Einrichtung einer Internetseite für die Todtenbeliebung wurde zur Abstimmung gebracht. Die Versammlung entschied sich dagegen. Im Internet befindet sich ein Hinweis auf die Todtenbeliebung auf der Gemeindefseite.

Für die Probsteierhagener Chronik schrieb die Vorsitzende zwei Artikel:

1. „Todtenbeliebung zu Probsteierhagen“
2. „Totengilde des adeligen Gutes Hagen“.

Dieses gestaltete sich schwierig, da es schriftliche Aufzeichnungen aus den Anfängen so kleiner Gilden kaum gibt. Es wurden Gespräche mit Historikern geführt und alte Bücher gewälzt. Die „alten Statuten, die sich im Archiv der Beliebung befinden, geben Aufschluss über die zum Teil heute noch praktizierten Vorgehensweisen der Gilde.

Für die Planung der 750Jahrfeier im September 2009 wurden die Mitglieder zur Mitarbeit aufgefordert. Freiwillige können sich nicht früh genug melden!

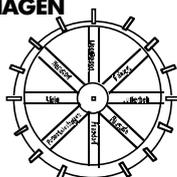
Das Protokoll des Vorjahres wurde verlesen und genehmigt. Es folgten die Berichte des Kassenwartes und der Kassenprüfer. Der Vorstand wurde entlastet. Die 186. Sitzung wurde beendet. Anschließend ging man zum gemütlichen Teil über. Das traditionelle Eierbier und die belegten Brötchen, zubereitet von den Wirtsleuten Marion und Thomas Kuhn, wurde gereicht.

Gildebruder Hans-Erich zeigte Dias aus dem Dorfleben: über die 333Jahr-Schloßfeier von 1982, von der 350Jahr-Schloßfeier aus dem Jahre 1999 und von einer Feuerwehrrüfung.

Grita Philipp

GRUND- UND HAUPTSCHULE PROBSTEIERHAGEN

Dörfergemeinschaftsschule
offene Ganztagschule
Schulverband Probstei-West
Schulleitung



Helau, Alaaf und Ahoi!

Wie in jedem Jahr herrschte am Freitag vor dem Rosenmontag in der Dörfergemeinschaftsschule ein lustiges Treiben. In allen Grundschulklassenräumen tanzten und spielten bunt kostümierte Kinder. Fantasievoll verkleidete Lehrerinnen und Lehrer ergänzten das bunte Bild. Fetziges Musik, die auch auf den Fluren gut zu hören war, signalisierte jedem Besucher, dass es sich um keinen ganz normalen Unterrichtstag handelte. Und pünktlich um 10.30 Uhr lockte ein Dudelsackspieler das ganze „Feiervolk“ aus den Klassenzimmern und führte es in langem Zug in die Pausenhalle. Hier nahm die Faschingsparty nun für eine halbe Stunde für alle gemeinsam ihren Fortgang mit von den meisten begeistert aufgenommenen schweißtreibenden Tänzen. Um 12 Uhr wurden alle ins Wochenende entlassen, das für so manchen eine weitere Faschingsfeier bereithielt.

„Freundlichkeit macht gute Laune“

Dieses Motto stand über einem Malwettbewerb, der von der Stiftung „Stark sein ohne Gewalt“ für Schulklassen in den Kreisen Plön und Rendsburg/Eckernförde und in der Stadt Kiel ausgerichtet wurde. An diesem Malwettbewerb, für den 50 Schulklassen ihre Visionen einer friedlichen Welt darstellten, nahmen zwei dritte Klassen unserer Schule überaus erfolgreich teil. Die Klasse 3b gewann mit ihrer Gemeinschaftsarbeit „Das Haus der Freundlichkeit“ den ersten Preis und kann sich über 600 Euro freuen. Die Klasse 3a erstellte ein Plakat, das farbenfrohe, offene Hände zeigt, die für Zugewandtheit und ein gewaltfreies, fröhliches Miteinander stehen. Die Kinder dieser Klasse erhielten als dritten Preis 150 Euro.



Beide Klassen werden jeweils einen Teil des Geldes für einen wohltätigen Zweck spenden, um anderen Kindern eine Freude

zu bereiten, denen es nicht so gut geht wie den meisten Kindern bei uns. Mit dem Rest des Geldes wird jede Klasse etwas Schönes zur Stärkung der Klassengemeinschaft unternehmen. So kommt das Geld in vollem Umfang einem guten, freundlichen Miteinander zustatten.

Die besten 12 der bei diesem Wettbewerb eingereichten Bilder sollen zudem in einem Kalender für das Jahr 2009 zusammengestellt werden. Der Verkaufserlös dient dann ebenfalls einem guten Zweck.

B.Ch.



Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Vom 06.02.-12.02.2008 verbrachte eine Gruppe von 43 Schülerinnen und Schülern unserer englischen Partnerschule 'Bishop's Stortford College' eine abwechslungsreiche Woche in Heikendorf. In Begleitung ihrer Lehrerinnen Mrs. Pauline Mullender und Mrs. Hazel Bailey standen aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Austausches zahlreiche Höhepunkte auf dem Programm – wie zum Beispiel Ausflüge nach Lübeck und Hamburg oder der von der SV veranstaltete Ball unter dem Motto „Jubiläumsball“. Wir wünschen dem erfolgreichen Konzept auch für die Zukunft viele gelungene Partnerschaften.

In der Sporthalle der Gemeinde Heikendorf fand am Donnerstag, den 07.02.08, ein Hallenfußballturnier der Jungen statt. Gemeldet hatten sich insgesamt sieben Schulen des Kreises Plön, sechs Realschulen und die Heinrich-Heine-Schule, die gleichzeitig auch Ausrichter des Turniers war. Die zahlreichen Zuschauer konnten sich in den insgesamt 21 Partien von dem hohen technischen Niveau der Jugendlichen bis Jahrgang 1991 überzeugen. Alle Mannschaften zeigten offensiven Hallenfußball, gepaart mit einer sehr hohen Einsatzbereitschaft, die immer im sportlich fairen Rahmen blieb. Geleitet wurden die Spiele von Jan Kliegis, Christian Marks und Gunnar Take, drei Oberstufenschülern der Heinrich-Heine-Schule. Ihnen ist es gelungen, die Spiele unauffällig, sicher und kompetent zu begleiten, was wesentlich zum überaus fairen Verlauf der Veranstaltung beigetragen hat. Hervorzuheben ist auch die Leistungsdichte der Mannschaften. Auch wenn die Realschulen Lütjenburg, Schönkirchen und Heikendorf nicht auf den vorderen Plätzen landen konnten, waren sie ihren Gegnern fast immer ebenwürdig. Gewonnen hat das Turnier die Realschule Schönberg in der Aufstellung Dennis Voß, Kay Stoltenberg, Denis Klasen, Olaf Pyschik, Milan Schween, Kelvin Reimann, Linus Schewior und Timo Brandt. Den zweiten Platz erreichte die

Realschule Plön, gefolgt von der Heinrich-Heine-Schule und der Theodor-Heuss-Realschule Preetz. Die Heinrich-Heine-Schule dankte auch der Realschule Heikendorf ausdrücklich, da sie durch das zur Verfügung stellen ihrer Halle und organisatorischer Unterstützung einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Turniers geleistet hat.

Am 5., 6. und 7. Februar präsentierte die Theater-AG der Oberstufe unter der Leitung ihrer Regisseurin Aenne Kanthack nach 9-monatiger Vorbereitung engagiert und textsicher „Die Physiker“. 24 Schauspieler/-innen in Haupt- und Nebenrollen bewiesen in der ausverkauften Aula, dass Dürrenmatts bitterböse Komödie über die Verantwortung der Wissenschaft seit 1962 nichts von ihrer Aktualität verloren hat. Wiese

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Internet: www.ff-probsteierhagen.de

Einsätze im Februar:

Diesmal ein Monat ohne Einsätze!

Jahreshauptversammlung am 1. Februar:

Wie seit vielen Jahren Tradition, gehört der erste Freitag im Februar immer der Jahreshauptversammlung, die in diesem Jahr im „Irrgarten“ abgehalten wurde. Es ist der Zeitpunkt, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und die nötigen Geschäftsvorgänge, wie Wahlen, Beförderungen und Ehrungen durchzuführen. Außerdem haben die geladenen Gäste die Möglichkeit einige Grußworte zu sprechen. Den weitesten Anreiseweg hatten, wie immer, die Kameraden aus Dabel, die mit einer Abordnung sowie Bürgermeister Rohde angereist waren.

In diesem Jahr stand die Wahl unter dem Thema der Neuwahl von Wehrführer und Stellvertreter. Einzige Kandidaten waren dann auch, wie schon fast erwartet, Andreas Hinz und Thomas Pahlke. Beide hatten im vergangenen Jahr Gelegenheit sich bereits in die Thematik einzuarbeiten. Wie aber die Wahl ausgehen würde, war bis zum Auszählen der Stimmen nicht klar. Schließlich hatte Andreas Hinz mit 16 zu 10 Stimmen die Nase leicht vorne und Thomas Pahlke erhielt im anschließenden Wahlgang zum Stellvertreter eine überragende Zustimmung. Weitere Vorstandsposten, die zur Neuwahl standen, waren der Gerätewart und der Kassenwart. Marco Pagenkop als Gerätewart und Wernfried Lemcke hatten bereits im Vorfeld signalisiert, dass sie ihre Funktionen im Fall der Wahl fortführen würden. Gegenkandidaten wurden nicht vorgeschlagen und so erhielten beide eine überragende Anzahl an Ja-Stimmen. Übrigens werden die Positionen des Vorstandes einer freiwilligen Feuerwehr gemäß Brandschutzgesetz geheim gewählt und die Amtszeit beträgt 6 Jahre.

Weitere Posten, die es zu wählen galt, waren ein neuer PA-Gerätewart (Gerätewart für Pressluft-Atmer), sowie ein Stellvertreter und ein neuer Kassenprüfer. Zum PA-Gerätewart wurde Timo Schwarz gewählt, sein Stellvertreter ist Thorben Klages. Bernd Moje ist der neue Kassenprüfer. Diese Posten gehören nicht zum eigentlichen Vorstand und werden per Handzeichen gewählt.

Zum Thema Mitgliederbewegungen kann berichtet werden, dass Florian Schröder die Anwärterzeit von einem Jahr absol-

viert hat und nun vollwertig in die Feuerwehr aufgenommen wurde. Von der FF Schönkirchen ist Olaf Hansen zu uns gewechselt.

Zu einer Jahreshauptversammlung gehören natürlich auch die Beförderungen. Hier wurde Florian Schröder nach der Aufnahme zum Feuerwehrmann befördert, Thorben Klages wurde nach Absolvierung entsprechender Lehrgänge zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Marco Pagenkop erhielt die Ernennung zum Löschmeister.

Der letzte offizielle Teil, bevor die Gäste das Wort ergreifen, gehört den Ehrungen.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft in einer Feuerwehr erhielt Thorben Klages und Bernd Biermann die entsprechende Bandschnalle. Eine Bandschnalle für 20 Jahre gab es für Wernfried Lemcke, Rolf Schlahn, Manuel Wiesert und Marco Pagenkop. 30 Jahre hat unser künftiger Wehrführer Andreas Hinz absolviert. Herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle für die Gewählten, Beförderten und Geehrten.

Neuer Wehrführer: Andreas Hinz:

Wie ja schon im Bericht oben erwähnt, heißt der neue Wehrführer Andreas Hinz. Er wird nach der Ernennung durch den Gemeinderat sein Amt offiziell antreten. Viele werden ihn noch nicht kennen, daher an dieser Stelle eine kleine Vorstellung. Seinen Stellvertreter Thomas Pahlke werden wir in der nächsten Ausgabe der ON präsentieren.

Andreas Hinz wird im März 41 Jahre alt und ist Vater zweier Söhne im Alter von 6 und 10 Jahren. Er wohnt im Blomeweg 4, sozusagen fast im Gerätehaus der Feuerwehr, was sich gleich nebenan befindet. Beruflich hat es ihn nach Schönkirchen zur Firma Stryker Trauma verschlagen. Hier ist er Inspektor und kümmert sich um die Endabnahme der Medizinprodukte, bevor sie in alle Welt verschickt werden.

Die Feuerwehr hat bereits sehr früh bei ihm das Interesse geweckt. Im Alter von 10 Jahren ist er in die Jugendfeuerwehr Schönkirchen eingetreten und wurde bereits hier im Laufe der Zeit in alle möglichen Positionen gewählt, sei es nun Kassenwart oder Jugendgruppenleiter. Von 1981 bis 1994 ist er aktiver Feuerwehrmann in Schönkirchen und hat hier weitere Lehrgänge und Schulungen absolviert. Seit 1994 ist er bei uns in Probsteierhagen aktiv und hat sich seitdem um die Brandschutz-erziehung der Kinder in Schulen und Kindergärten gekümmert. Welches Kind hat nicht schon einmal an seinen Unterweisungen bzw Versuchen teilgenommen! Zusätzlich hat er fast alle Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene absolviert. Für seine Verdienste um die Brandschutzerziehung wurde ihm 2005 die Ehrennadel des Kreises Plön verliehen. Seit 2004 ist er Oberlöschmeister. Zur freiwilligen Feuerwehr gibt es aber noch ein weiteres Hobby, was sich natürlich auch, um die Feuerwehr dreht. Er hat in vielen Jahren Sammlertätigkeit alles zusammengetra-



gen, was zum Thema Feuerwehr gehört und sich in 2 Kellerräumen unterbringen lässt. In diesem kleinen Museum befinden sich einige tausend Exponate aus vergangenen Feuerwehrtagen. Sollten Sie Interesse haben, sprechen sie ihn an (04348 959516). Es befindet sich in der Dorfstr. 62 und ist vom Hinterhof her zugänglich .

Spielenachmittag am 29.3. bei der FF Probsteierhagen

Hier nun noch einmal der letzte Aufruf für unseren Spielenachmittag am 29.3.08 im Gerätehaus, Blomeweg 4. Beginn ist um 14.00 Uhr. Es wird Skat und Kobeln geboten. Die Startgebühr beträgt 7 pro Spieler und es kann jede oder jeder teilnehmen, ob nun Feuerwehrangehöriger oder „Zivilist“. Dafür gibt es auch für jeden Teilnehmer einen Preis . Anmelden können Sie sich bitte bis zum 22. März beim Noch-Wehrführer H.J. Maas (04348 1781). Wenn Sie aber nur so mal zum Klönschnack reinschauen wollen, sind Sie auch gern gesehen. Wir bieten dafür Kaffee, Kuchen und Getränke zu günstigen Preisen an. Also wie wär's?

Termine im März:

04.03.08 19.30 Uhr: Thema : Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

18.03.08 18.00 Uhr: Besuch der Übungsstrecke für Atemschutzgeräteträger Plön

18.03.08 19.30 Uhr: Einsatzleitung mit Planspiel

29.03.08 14.00 Uhr: Spielnachmittag im Gerätehaus

I. Stoltenberg, LM
Schriftwart



Polizeistation Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72

Tel. 04348 / 318

24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Noch nicht ganz die Zeit, um sich draußen aufzuhalten

Zeit also, um die letzten Schmöcker noch zu lesen. Vielleicht auch noch die Zeit für eine Bestandsaufnahme. Einmal zu gucken, was ist alles neu in unserem Haushalt und stellt einen gewissen Wert dar. Die Gegenstände haben meist eine Herstellungskennziffer. Nehmen Sie sich doch einmal die Zeit, jetzt die Marke und den Typ der neu hinzugekommenen Geräte einmal zu notieren und die Individualnummern der Geräte zu suchen. Sollte dann einmal einer der neune Hausgenossen verschwinden, sind diese Notizen oft von großem Wert. Vielleicht können so die Fehler des Diebesgutes einmal ermittelt werden und ihrer gerechten Strafe zugeführt werden.

Aus den Dienstbüchern

Verschmutzte Fahrbahnen

Ein oder zwei Tage trockenes Wetter und die Landwirte sind wieder am Arbeiten. Dies führte in einigen Bereichen zu erheblichen Verschmutzungen auf den Fahrbahnen. Absicherungen erfolgten dann aber oftmals erst auf Aufforderung durch die Polizei. Wenn dann zum wiederholten Male als erstes ein „ Ist das so schlimm“ oder „Schilder hab

ich nicht“ zur Antwort bekommt, säuert auch der ruhigste Kollege langsam an. Wer die Fahrbahn derart verschmutzt, muss die Absicherung und die Reinigung übernehmen, aus Eigenverantwortung heraus und nicht erst auf Aufforderung. Teuer wird es dann, wenn es zum Schaden kommt und die Haftpflichtversicherung die Umstände genauer prüft. Dann können auf den Verursacher Regressforderungen der Versicherung zu kommen.

Dreck zweiter Teil

Im Wulfsdorfer Weg werden viele Hunde ausgeführt. Etliche Hunde halten bei dem Weg auch durch, bis es rechts und links des Weges grün wird. Andere müssen bereits vorher „Müssen“, mit der Folge, dass der Schiet dann oftmals liegen bleibt. Liebe Hundehalter, ihr habt dafür Sorge zu tragen, dass die Hinterlassenschaften durch euch entsorgt werden. Auch die Verschmutzung auf den Rasenflächen ist durch den Hundehalter zu entsorgen.

Glück im Unglück

Durch einen Fahrfehler geriet an der K 47 in PKW ins Schleudern und überschlug sich nach dem Aufprall auf die Böschung. Die im Fahrzeug befindlichen Kinder wurden durch den Unfall leicht verletzt und mit einem Krankenwagen nach Preetz gebracht. An dem Wagen entstand Totalschaden.

Irgendwie sinnlose Einbrüche

Im Bereich des Bottsandes wurde der Ausstellungsraum des Nabu aufgebrochen. Mit einem erheblichen Kraftaufwand wurde die massive Jalousie aufgehebel und zum Teil entfernt. Durch das eingeschlagene Fenster wurde dieses geöffnet und der Raum durchsucht. Außer ausgestopften Vögeln und Postkarten gab es dort aber nichts zu holen.

Die Vogelwärterhütte wurde ebenfalls Ziel eines Einbruches. Das durch eine Stahlplatte gesicherte Fenster zur Seeseite hin wurde mühevoll aufgehebel. Auch in diesem Raum gab es keine Wertgegenstände, die es lohnten mitgenommen zu werden.

Ungewöhnliches Phänomen

In der letzten Zeit häufen sich im Bereich der Probstei die Fälle der Nachstellung, auf Neudeutsch auch „Stalking“ genannt. Diese Verfolgung und Bedrohung nach einer beendeten Beziehung gelangen auch in der Probstei jetzt häufiger zur Anzeige. Vielleicht hat man vorher auch nicht so genau hingesehen oder hatte auch nur einen anderen Blickwinkel. Seit dem letzten Jahr ist die Nachstellung auch im Strafgesetzbuch als Straftatbestand verankert. In Verbindung mit dem Gewaltschutzgesetz besteht für den oder die Betroffenen die Möglichkeit, sich gesetzlich verbrieften Schutz über die Gerichte einzuholen, um den Täter zur Ruhe zu bringen.

Rüdiger Boll, phk

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN

Ja, ist denn schon Weihnachten??

Diese Frage stellte sich Johann Rathjen, 1. Vorsitzender des Seglerverein „Passee“, als er am 16.02.2008 Post aus Plön bekam. Aus allen Wolken viel er, als er den Brief öffnete und den Inhalt las. Was im Brief stand? - Das werden die Vereinsmitglieder und Gäste auf unserer diesjährigen JHV erfahren.

Wie in der letzten Ausgabe der Ortsnachrichten schon ange-



kündigt folgt hier die Einladung mit den Terminen für die Segelsaison 2008.

EINLADUNG

Der Vorstand lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 14. März 2008, um 19.00 Uhr, Gaststätte Zum Irrgarten in Probsteierhagen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Verlesung der Tagesordnung
2. Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht 2007 und HH-Vorschlag 2008
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen gemäß Satzung:
Neuwahl des 2. Vorsitzenden, Kassenwart, Fachwart und 2. Kassenprüfer
7. Termine und Veranstaltungen
8. Verschiedenes: u.a.
Segelausbildung und Betreuung der Jugend, Anschaffungen etc.

Weitere Anregungen und Vorschläge erbitten wir an den Vorstand bis zum 29.02.08 Wir bitten um rege Teilnahme!

Mit sportlichem Gruß

Johann Rathjen
1. Vorsitzender

Wir würden uns freuen wenn viele Jugendliche mit ihren Eltern teilnehmen. Auch Neu-Einsteiger und Segelsportbegeisterte Gäste sind herzlich Willkommen.

Unsere Termine 2008

- 25.04.08 Saisonvorbereitung – auflösen des Winterlagers -
- 04.05.08 Ansegeln – Boote klar machen, segeln und grillen-
- 05.07. und 6.07.08 Kreisjugendmeisterschaften – bis dahin tüchtig üben -
- 13.07.08 Sommerfest – segeln grillen und genießen -
- 05.09.08 Lampionfahrt – den See in ein Lichtermeer verwandeln -
- 04.10.08 Absegeln – letzte Segeltörns und grillen -
- 05.10.08 Aufräumen – Boote winterfest machen und Gelände auflären -
- und jeden Freitag ab 15.00 Uhr segeln der Jugendgruppe.

Was im Brief stand? Ich erfahre es am 14. März 2008 um 19.00 Uhr im Irrgarten, Ihr auch?!

Peter Spiegler

Reitgemeinschaft Wulfsdorf e.V.

Ferienkurse

Wer kann mitmachen?

-Jugendliche ab 9 Jahren aus dem dem Kreis Plön Anfänger und Fortgeschrittene (getrennte Gruppen)

Wann?

-in den Osterferien

24.-28. März 2008 und 31.03.-4.04.2008

Beginn immer um 9.00 Uhr

(max. 5 Reiter pro Gruppe)

Kosten?

-50 pro Kurswoche

Wo?

-Ferienhof Thode, FN-Reitstall in Probsteierhagen, Reitgemeinschaft Wulfsdorf e.V.

Die Ferienreitkurse werden in Zusammenarbeit mit dem Kreissportverband Plön auf dem Ferienhof Thode in Probsteierhagen angeboten. Info's und Anmeldung bei Christiane Thode 04348 / 346

Nach den Ferien werden auch weiterführende Reitstunden angeboten!

Kaja Wegener, Jugendsprecherin
Reitgemeinschaft Wulfsdorf e.V.

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen.

1. Vors.: T. Petersen

Tel. 04381 - 40 47 08



Mitgliederversammlung 2008 der Gruppe Probsteierhagen

Am 16.02.2008 fand die Mitgliederversammlung der Gruppe Probsteierhagen im Deutschen Teckelklub 1888 e.V. das letzte Mal im „Waldgasthof Trensahl“ statt. Frau Wolff hatte die Kaffeetafel schön eingedeckt und die Versammlung gedachte ihres kürzlich verstorbenen Mannes. Wir wünschen Familie Wolff für die Zukunft alles erdenklich Gute und danken für 10 schöne und gemütliche Jahre bei stets leckerer Kost im „Waldgasthof Trensahl“.

Pünktlich um 15 Uhr begrüßten die Bläser unserer Gruppe die 38 anwesenden Mitglieder und 3 Gäste. Unser 1. Vorsitzende, Herr Thomas Petersen, bat die Versammlung sich zum Totengedenken zu erheben. Verstorben im Jahr 2007 unser Gründungsmitglied und Rauhaarzwergeteckelzüchter Ernst Weber aus Bredenbek. Hallalie, Jagd vorbei durch die Bläser zu Ehren des Verstorbenen klang durch den Saal.



Nach der Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2007 verlasen der 1. Vorsitzende und die Obleute ihren Jahresbericht. Nachdem die schlechte Nachricht, gleich in der ersten Januarwoche, von dem Schließen unseres Vereinslokales und der Unsicherheit, ob wir im Staatsforst von Boostedt noch weiter üben können uns erschauern ließ, konnten wir in kürzester Zeit unsere schon festgelegten Termine wieder unter „Dach und Fach“ bringen. Das Grünkohlessen und die Adventszuchtschau mit dem Adventskaffee werden im „Bahnhofshotel“ in Schönberg stattfinden. Unsere Klönabende in „Heuck's Gasthof“ in Schönkirchen. Auch unsere Schweißarbeit konnte in Boostedt gesichert werden. Unsere Gruppe hat auch im letzten Jahr wieder einen guten Mitgliederzuwachs gehabt.

Wir haben z.Zt. 95 Mitglieder, davon 40% Jagdscheininhaber. Ein erfolgreiches Jahr ging damit zu Ende. Als kleiner Einblick in unsere Jahresarbeit sprechen die Zahlen für sich: 163 Hunde nahmen an 15 verschiedenen Jagdgebrauchsprüfungen und an drei BHP 1+3 teil, vier Teckel wurden über die Registrierstelle für bis zu 60 Naturnachsuchen und ein Teckel für 10 Baunaturarbeiten aus-



stehend 1. Vors. Th. Petersen; sitzend: 2. Vors. B. Hammann. gezeichnet. 165 Teckel wurden auf 35 verschiedenen Ausstellungen vorgestellt. 13 Ausstellungstitel und drei Gebrauchssieger brachten unsere Mitglieder „mit nach Hause“. Größter Erfolg im Gebrauch – 92 Pkt., -1. Preis in Chorin und Führerpreis. Im Ausstellungsbereich: eine Klubsiegerin in Herne, ein Champion of Champion in Werl. Nicht zu vergessen, die vielen großen Erfolge unserer Züchter auf Ausstellungen oder jagdlichen Prüfungen mit den Hunden aus ihrer Zucht, die sie im In- und Ausland verzeichnen konnten. In der Gruppe Probsteierhagen finden Sie „formvollendete und in seinen jagdlichen Anlagen“ gezüchtete Teckel in allen drei Haarten und in zwei Größen. Schön, dass wir das geschafft haben.

Besondere Ehrungen für das Jahr 2007:

Silberne Verdienstnadel des DTK Frau Monika R. Klostermann
Bronzene Verdienstnadel des DTK: Nadine Scheil, Angelika Witt, Babette Ahrens, Horst Klostermann, Rolf Witt, Kai Lütje, Günter Siepelt

Bester Gebrauchshund 2007

JgdChLux 99, GS 07 Belton's Chocolady, Zü. u. Bes.: A. Klostermann **1345 Pkt.**



Belton's Chocolady

Es wurden drei Ehrenbecher für unsere Gebrauchssieger und den Eintrag ins Gebrauchsteckelbuch vergeben.

Weiterhin konnten neun Ehrenbecher für Ausstellungserfolge vergeben werden. Besonders erfolgreich war die Züchterin der roten Langhaarteckel „vom alten Apfelhof“, Frau Renate Berendt aus Brodersdorf.

Der Ministerbecher vom MUNL von Schleswig Holstein erhielten „Ella ut'n Hirtenhuus“, Bes.: Herbert Bandlow aus Neudorf für die bestandene Schweißprüfung im 1. Preis als Suchensieger.

Wir freuen uns auf das das Jahr 2008, in dem wir 10 Jahre alt werden und dieses auf unseren Veranstaltungen entsprechend feiern werden.

Beginn vom neuen Hundeführerlehrgang: 05.04.2008 jeweils um 14 Uhr auf dem Hundeplatz in Trensahl. Info: Antje Polowski, Tel. Tel.: 0176 – 64 19 37 16

A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen



Landfrauenverein Probsteierhagen mit neuer Vorsitzenden

Auf ihrer Jahreshauptversammlung des LFV Probsteierhagen am 23. Jan. 2008 wurde nach 12jähriger Amtszeit Frau Inge Schneekloth-Plöger aus ihrem Amt verabschiedet und ihre bisherige Vertreterin Frau Karen Kähler-Sye einstimmig zu ihrer Nachfolgerin gewählt. Frau Schneekloth-Plöger blickte in ihrem wie gewohnt schwungvollen Rückblick auf 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit zurück, in denen das eigene Logo für den Verein, ein neu gestalteter Flyer und die vereinseigene Homepage entstanden sind. Immer wurde ein facettenreiches Jahresprogramm, an dem möglichst viele Mitglieder ihr Interesse und ihre Freude haben sollten, in Teamarbeit mit den Vorstandsmitgliedern, die inzwischen zu ihren Freundinnen geworden sind, erstellt. Die Höhepunkte der 12 Jahre als Vorsitzende waren sicherlich eine Flug-Reise nach Madeira 2007 und die Herausgabe des außerordentlich erfolgreichen Backbuchs „Für die gemütliche Kaffeestunde“ 2004, dem im letzten Dezember das Kochbuch „Für das gemütliche Familienessen“ folgte, das ein noch größerer Verkaufsschlager zu werden scheint.

Die Landesvorsitzende Frau Helga Klindt dankte der scheidende Vorsitzende für zwei Jahrzehnte engagierte Landfrauenarbeit und ehrte sie mit der „Biene mit den Landesfarben“ und mit dem Spruch: „Nur wer Feuer hat, kann auch Feuer entfachen“.

Als Abschiedsgeschenk erhielt Frau Schneekloth-Plöger von ihren Verein einen liebevoll geschmückten Rosenbogen und viele gute Wünsche für die nächste Zukunft.

Weitere Veränderungen im Vorstand gab es durch die Wahlen von Frau Katrin Bargheer aus Passade zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden, der beiden Beisitzerinnen Frau Susanne Schoel aus Charlottenthal und Frau Susanne Heimann aus Heikendorf und Frau Renate von Schmidt als Kassenprüferin und der Wiederwahl von Frau Gabriele Harms-Deisinger zur Kassiererin. Ein bunter Bilderbogen über die gesamte Zeit



1996-2007 mit den vielen Veranstaltungen, Ausflügen und Reisen, den fröhlichen Momente und Begegnungen, zusammengestellt von Frau Marlene Scheeler, schloss die gelungene Jahreshauptversammlung ab.

Renate-M. Jacobshagen

Diavortrag Australien-Neuseeland-Kanada

12.02.2008, 19.00Uhr im Irrgarten

Am 12. Feb. 2008 hielt uns Christoph Schneekloth-Plöger einen Vortrag von seiner 1jähr.Reise durch Australien, Neuseeland und Kanada. Der Vortrag fand so guten Zuspruch, das Fam. Biermann so nett war , mehr Stühle zur Verfügung zu stellen.

Nachdem ich das Protokoll von der JHV vorgelesen und die nächsten Termine bekannt gegeben habe, nahmen wir einen kleinen Imbiss zu uns. So gestärkt konnte die Reise beginnen. Christoph startete vor einem Jobcenter in Australien, wo er uns auf seinen Rucksack aufmerksam machte. Dort musste für 1 Jahr sein Leben hinein passen, mit Arbeit und Freizeit.

Seine landw. Ausbildung und seine Führerscheine führten ihn schnell aufs Land. Dort traf er auf viel Fläche, wenig Ertrag, große Entfernungen und das bei unbeständigen Witterungsverhältnissen mit langen Trockenheiten.

In Neuseeland waren die Witterungsverhältnisse ausgeglichener und die Flächen intensiver bestellt. Dort war er unter anderem im Weinbau tätig.

In Kanada traf er auf ähnliche Weiten wie in Australien.

Die Landwirtschaft ist natürlich nur ein kleiner Teil dieser 3 Länder und das zeigten seine Reisen.

Mit seiner Freundin bereiste er Australien und Neuseeland und mit seinem Bruder Kanada. Seine Bilder kombiniert mit wichtigen Informationen und lebhaften Reiseerlebnissen rundeten diesen Vortrag ab.

Vielen Dank für diesen interessanten Abend .

K.Kähler-Sye

Termine März/April

„Alarm im Darm“ am Mittwoch, den 5. März 2008 in Arps Gasthof in Flügendorf um 19 Uhr

Herr Dr. Marek Doniec, Proktologe, Kiel-Mitte, wird uns in leicht verständlicher Weise teilweise anhand von Bildern die Problematik und die Vorsorgemöglichkeiten erklären.

Das dritte „Bücher-Frühstück“ wollen wir am Mittwoch, den 12. März 2008 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in Carli's Caféhaus in Heikendorf veranstalten.

Der erste Landfrauen-Stammtisch in diesem Jahr wird am Mittwoch, den 19. März 2008 im Lutterbeker um 19.30 Uhr sein.

Am Mittwoch, den 2. April 2008 um 15 Uhr bei Dietlinde Ude (Heikendorf, Hakensoll 31) wird uns Frau Pirko Arp (Gartenbau-Ingenieurin) den „Perfekten Rosenschnitt“ zeigen.

Renate-M.. Jacobshagen

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: 17. März.

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr

Schrevendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trenzahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

PASSADE

An alle Passader/innen

Am 25.09.2008 soll es mit dem Busunternehmen Ruser zum Musical „Ich war noch niemals in New York“ (im Hamburger Operettenhaus) gehen.

Frau Ruser hat ein Kontingent von 45 Karten in der Preiskategorie II bekommen. Preis pro Karte für Senioren 96 Euro und für Normalzahler 100 Euro incl. Bus.

Sollten mehr Anmeldungen eingehen würde Frau Ruser versuchen, eine höhere Anzahl Karten zu bekommen.

Wer mit möchte melde sich bitte unter der Tel. 2774 bei Renate Unbehaun.

Verbindliche Anmeldung und Bezahlung bitte bis zum 23.05.2008.

Jahreshauptversammlung der FFW Passade

(Lo) Einen langen Wahlabend gab es in diesem Jahr bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Passade am 02.02.2008.

15 aktive Kameradinnen und Kameraden waren nach einen Schinkenbrotessen lange damit beschäftigt, den gesamten Vorstand neu zu wählen. Vorher jedoch gab es noch die Jahresberichte: Der Gerätewart Ingo Nehlsen erwähnte in seinem Bericht das noch intakte, jedoch schon 27 Jahre Feuerwehrfahrzeug und bat darum, dass entdeckte Mängel umgehend bei ihm gemeldet werden müssen. Der Atemschutzgerätewart berichtete über einen ordnungsgemäßen Zustand der Ausrüstung. Der Sicherheitsbeauftragte Gerhard Lorengel hatte zum Glück keine Unfallmeldung im vergangenen Jahr und mahnte die im Moment fehlende Zugänglichkeit der persönlichen Schutzausrüstung der aktiven und Jugendfeuerwehrlaute an. Jugendwart Stephan Oelkers verabschiedete sich nach 13 Jahren aus den Reihen der Jugendfeuerwehr (er war Gründungsmitglied und in den letzten 5 Jahren Jugendwart) und gab in dieser Funktionen seinen letzten Bericht ab: zurzeit gibt es in der Jugendfeuerwehr 7 Mädchen und 5 Jungen, es gibt ein wenig Nachwuchsmangel. Das Hauptaugenmerk liegt in der feuerwehrtechnischen Grundausbildung der Jugendlichen und auf der jugendpflegerischen Seite. Wehrführer Hauke Klindt verliert in Abwesenheit von Gunther Schlappkohl den Kassenbericht, Gunther legt sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nieder. Außerdem berichtet Hauke, dass die aktive Wehr zurzeit aus 21 aktiven Kameraden und 54 fördernden Mitgliedern besteht, das Durchschnittsalter beträgt 39 Jahre. Hannes Rönnau und Mats Blöcker wurden aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst übernommen. Nach den anschließenden Wahlen setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

Gemeindeführer: Hauke Klindt, stellvertretender Wehrführer: Karsten Wachtel, Gruppenführer: Andreas

Schülke, Kassenwart: Thomas Piper, Schriftwartin: Anna Stänner, Jugendwart: Holger Bargheer. Außerdem wurden noch folgende Posten neu besetzt: stellvertretender Jugendwart: Hannes Rönnau, stellv. Gruppenführer: Stephan Oelkers, Maschinist: Jörn Teffner, zweiter Kassenprüfer: Marius Urban, Fachbereichsleiter Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit (Fox 112): Stephan Oelkers.



Nachfolgend gab es noch einige Ehrungen und Beförderungen: Anna Stänner wurde zur Hauptfeuerwehrfrau, Jörn Teffner zum Hauptfeuerwehrmann befördert, außerdem Holger Bargheer und Andreas Schülke zu Oberfeuerwehrmännern. Hauke Klindt wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Anschließend gab Hauke noch die geplanten Termine für dieses Jahr bekannt (siehe nachfolgen „Termine“) und hob besonders den Amtsfeuerwehrtag in Prasdorf am 14. Juni hervor. Die Maßgabe ist „Hauptsache vor Fahren“ und die wollen mindestens zweiter werden... Na dann: VIEL ERFOLG!

Im Jahr 2010 steht die 75-Jahr-Feier der FFW Passade auf dem Programm. Es soll schon jetzt darüber nachgedacht werden, in welchem Umfang dieses Jubiläum gefeiert werden soll.

Ingrid Lorengel

Jahreshauptversammlung der Totenbeliebung von 1754 zu Passade

Aus dem Protokoll der 254. Jahreshauptversammlung vom 03.02.2008: Ältermann Walter Rönnau eröffnete die Versammlung um 15.30 Uhr und begrüßte die 18 erschienenen Mitglieder mit einem guten Ergebnis – es hat im vergangenen Jahr keinen Sterbefall gegeben.

Als neue Mitglieder wurden Henrik Klindt, Laura Marie Tuschy und Fynn Folta aufgenommen.

Bei den Wahlen wurden alle bisherigen Amtsinhaber in ihren Ämtern wiedergewählt: Vorsteher: Karl-Gerhard Lamp, Schriftführer: Peter Göttsch, Ansagerinnen: Traute Kalies, Rosi Rönnau und als Ersatzfrau Elke Kummerfeldt.

Die Umlage bei einem Sterbefall wurde mit 2 Euro für Erwachsene und 50 Cent für Kinder bestätigt.

Nach dem offiziellen Teil gab es Dank der Vorarbeit der Frauen mit Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Ausklang.

Die nächste Versammlung findet am 22.02.2009 statt.

Karl-Gerhard Lamp

„Du hast die Haare schön...“

Na klar und obendrauf noch ein wunderbares Hütchen!

Anlass für eine mehr oder weniger große Verwandlung war unser Frauenstammtisch, der im Februar auf den Rosenmontag fiel. Feiern wollten wir an diesem Abend und luden die Frauen vom Häkelbündelclub ein. Fünf gut gelaunte, tanzfreudige Damen folgten unserer Einladung ins karnevalistisch geschmückte Dörpshuus. Dort gab es Leckeres im Stil der 60er Jahre wie Käseigel, gefüllte Eier und Schinkenröllchen, dazu Sekt und natürlich Bowle. Nach soviel Schlemmerei tut Bewegung gut. Also begannen wir mit einer Polonäse. Alle Frauen machten gerne mit, und wenn Musik und Stimmung so gut sind wie an diesem Abend, gehört Tanzen einfach dazu. Das meinten auch unsere Häkelbündel-Damen und wurden an alte Zeiten und große Tanzvergnügen im Dorf erinnert. Am Ende dieses tollen Abends stand eins ganz sicher fest: Wir vom Frauenstammtisch und unsere lieben Gäste werden sich noch lange und gerne an den Rosenmontag 2008 erinnern.

Auf dem abgebildeten Foto fehlen Ilse Lamp, Katrin Weber, Susanne Minkenberg und Ulrike Riedel.

Ulrike Riedel



Neujahrsempfang 2008

Am 10. Februar fand unser Neujahrsempfang 2008 im Dörpshuus statt. Unser Bürgermeister Hagen Klindt eröffnete die Veranstaltung mit mahnenden Worten an alle Passader, sich aktiv in der Feuerwehr zu engagieren. In diesem Zusammenhang dankte er Stefan Oelkers

für langjährige Arbeit als Jugendwart mit einem Buchgeschenk. Ebenso erhielt Johann Ratjen ein Buch als Dank für die schönen Radtouren, die er jährlich für uns gearbeitet hat.

Passade zählt aktuell 285 Einwohner (18 weniger als 2007). Deshalb wies Bürgermeister Klindt auf den letzten Bauabschnitt „Achtern Kroog“ hin, der zügig vollendet werden sollte.

Danach kamen zu Wort:

1. Hauke Klindt für die Feuerwehr (mehr Engagement für den Brandschutz)
2. Dieter Groß für den Tischtennisclub (Treffen immer donnerstags, offen für neue Mitglieder)
3. Erika Stoffers für den Häkelbündelclub (die 11 Mitglieder feiern dieses Jahr 25. Jubiläum)
4. Karl-Gerhard Lamp für die Totenbeliebung (am 3. Februar 2008 war bereits Jahresversammlung)
5. Frauenstammtisch: Annette Blöcker und Ulrike Riedel übergeben das Buch „Träume wagen“ an unsere Kulturausschussvorsitzende und nimmermüde Ideengeberin Kathrin Heintz.

6. Änne Rachau für den 1. Kieler Wasserski-Club. Eröffnung der Saison am 1. Mai (Himmelfahrt), auf dem See ab 20. Mai 2008. Großer Dank ging an Magda Danker, die ihr „Ja“ gegeben hat zu einer von außen zugänglichen Toilette im Clubgebäude.

Diese soll im Sommer auch den Badegästen am See zur Verfügung stehen. Außerdem berichtete Ä. Rachau über verschiedene Aktivitäten, die den Club bekannter und noch attraktiver machen sollen.

7. Gaby Klindt für die Krabbelgruppe „Lütt Klabauters“ (jeden Mittwoch ist Treffen im Dörpshuus, bei gutem Wetter draußen am See).

Unsere Stammtischfrau Renate Unbehaun lädt ein zur Fahrt ins Musical „Ich war noch niemals in New York“ im Hamburger Operettenhaus am 25. 9.2008. Alle Passader sind herzlich willkommen. (Näheres siehe ON). Während der Veranstaltung verteilen wir lustige und weise Sprüche von Wilhelm Busch

(sein Todestag war am 9.1.2008) an alle Gäste, 3 allerdings waren von anderen klugen Köpfen. Mit etwas Hilfe wurden sie ermittelt. Am Ende erhielten 3 glückliche Gewinnerinnen je ein „Großes Wilhelm-Busch-Buch“.

Zum Schluss noch dieses:

Danke für die leckere Suppe (organisiert von Kathrin)

Danke für das einladende Kuchenbuffet der Häkelbüddeldamen

Danke für den guten Service, den unsere Stammtischfrauen Katrin, Petra, Renate und Susanne besorgten

Danke für die liebevoll hergestellte Tischdekoration von Petra.
Ulrike Riedel

TERMINE

08.03.2008	1. Passader Theater-Nacht (ausverkauft!) (20 Uhr, Einlass 19 Uhr)
15.03.2008	Zusatzaufführung „Nachts sind alle Katten grau“ (20 Uhr)
01.05.2008	Eröffnung der Wasserskisaison
25.05.2008	Kommunalwahlen (Bericht über die aufgestellten Kandidaten folgt in den Mai-ON)
07.06.2008	Dorffest
14.06.2008	Amtsfeuerwehrtag in Prasdorf
25.09.2008	Fahrt zum Musical „Ich war noch niemals in New York“ nach Hamburg
02.10.2008	Laternenfest
03.10.2008	Fahrradtour
08.11.2008	Kameradschaftsessen der Feuerwehr in Suckow's Gasthof

Wiederkehrende Termine:

Tischtennis: jeden Donnerstag, 20 Uhr

Frauenstammtisch: jeden ersten Montag des Monats, 20 Uhr

Kaffeestube: jeden ersten Donnerstag des Monats, 15 Uhr

Häkelbüddelclub: alle 14 Tage Dienstag, 19.30 Uhr

Kleinkindertreff „De lütt Klabauters“: jeden Mittwoch, 15 Uhr

Feldenkrais: jeden Mittwoch, 18 Uhr

Walkinggruppe: jeden Montag, Uhrzeitabsprache mit Kathrin Heintz (Tel. 4418) oder Ulrike Riedel (Tel. 4396).

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und – CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **18. März.**

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 – 12.00 Uhr

Bushaltestelle, Feuerwehr

16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

PRASDORF

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 10. März 2008**. Er hält an der Telefonzelle von 09h40 – 09h55 Uhr am Feuerwehrgerätehaus von 17h00 – 17h15 Uhr und in der Teichstraße von 17h20 – 17h45 Uhr

Aus der Gemeinde :

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

am 09. Februar 2008 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf statt. Da der Gemeindeführer Udo Wichelmann das Amt zum 29.02.2008 niederlegt, wurde die Neuwahl eines Wehrführers erforderlich. Einziger Kandidat war Sven Erichsen, der dann auch von der Mehrheit der anwesenden aktiven Mitglieder zum neuen Gemeindeführer gewählt wurde. Auf diesem Wege, lieber Sven, gratuliere ich Dir ganz herzlich zu Deiner Wahl, die noch von der Gemeindevertretung bestätigt werden muss, und wünsche Dir viel Erfolg, immer eine glückliche Hand bei den Entscheidungen und Dir und den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden stets eine glückliche Heimkehr.

Bei Dir, lieber Udo, bedanke ich mich für die – aus meiner Sicht – immer sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und im Namen aller Prasdorferinnen und Prasdorfer für Deine ständige Einsatzbereitschaft und Deinen geleisteten Dienst, mit dem Du als Wehrführer immer zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger und der Gemeinde Prasdorf gearbeitet hast.

Wie oben schon erwähnt, muss der neue Wehrführer noch von der Gemeindevertretung bestätigt werden. Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, den 13.03.2008, um 19h30 Uhr** in unserem Dörpshus statt. Voraussichtlich werden neben der Wahl des Wehrführers noch die Verabschiedung der neuen Benutzungsordnung für das Dörpshus und die Wahl eines stellvertretenden Ausschussmitgliedes für die SPD-Fraktion auf der Tagesordnung stehen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Für die Aktion „Saubere Gemeinde“ ist nach langem Suchen ein Termin gefunden worden :

Am Sonnabend, den 12. April 2008 treffen wir uns um 10h00 Uhr am Dörpshus.

Auch in diesem Jahr wollen wir unsere Gemeinde nicht nur vom Müll und Unrat befreien, sondern auch die gemeindlichen Geräte, Schilder, Verkehrszeichen und sonstigen Dinge säubern.

Ebenfalls an diesem Tag findet die diesjährige „Schredder-Aktion“ statt. Wer etwas zu schreddern hat, melde sich bitte bis zum 10.04. bei mir (Tel.:4657) oder beim Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses, Klaus-Peter Sye, (Tel.:9107). Das Schreddergut sollte rechtzeitig und gut sortiert an der Straße bereitliegen., damit es dann leicht zu verarbeiten ist. Für alle (hoffentlich sehr zahlreichen) Helferinnen und Helfer wartet dann mittags ein Imbiss zur Stärkung.

Dann noch ein paar eher unangenehme Dinge :

Leider ist es in den letzten Wochen wieder verstärkt zu Beschwerden über „Tretminen“ gekommen. Die Hunde können ja nichts dafür, daher einmal mehr der Appell an die Halterinnen und Halter : wenn Ihr „Bello“ oder „Killer“ oder „Waldi“ nicht an sich halten kann, nehmen Sie das Geschäft bitte mit und entsorgen Sie es zu Hause (**nicht** in den gemeindlichen Mülleimern !). Fußgänger und die Kleinen unter uns

werden es Ihnen danken.

Ich hatte es schon auf der Jahreshauptversammlung der Jugendwehr erzählt : in den vergangenen Wochen haben sich des öfteren Bürgerinnen und Bürger bei mir beschwert, dass sich – insbesondere in der Gegend ‚Söhren / Söhrenredder‘ – einige Kinder und Jugendliche nicht so verhalten, wie man es von einem gewissen Alter erwarten könnte. Kleinere Kinder werden drangsaliert, Gärten und Grundstücke ungefragt betreten, Klingelstreiche am sehr späten Abend und dergleichen mehr.

Die Gemeinde ist zwar nicht der richtige Ansprechpartner hierfür, aber ein allgemeiner Appell kann ja mitunter auch schon Wirkung zeigen. Und so weit, dass die betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Polizei rufen, wollen wir es ja gar nicht erst kommen lassen.

Wenn Sie also solche Typen beobachten (Prasdorfer Kinder und Jugendliche machen so etwas ja ohnehin nicht ...) : einfach mal ansprechen und auf den Unsinn, den sie verzapfen, hinweisen und damit wieder ein kleines Mosaiksteinchen mehr einsetzen, um unsere Gemeinde noch l(i)ebenswerter zu machen.

Aber nicht nur die Jüngeren schlagen mitunter über die Stränge : aus gegebener Veranlassung weise ich darauf hin, dass das Betreten der Klärteichanlage – sowohl der Teichanlage selbst als auch des Grundstücks mit dem neuen Vorklärbecken – auch für Erwachsene untersagt ist. Wir haben extra viel Geld für die Hinweisschilder und die Einzäunung ausgegeben, damit dort niemand auf dem Gelände herumturnt und sich in Gefahr begibt. Ich bitte also höflich um unbedingte Beachtung.

Apropos Klärteiche :

Bei einem Gang durch die Gemeinde muss man es leider immer feststellen : das Reinigen und Säubern der Rinnsteine klappt leider nicht so, wie wir es im Interesse unserer Klärteiche gerne hätten.

Haufenweise liegen Sand, Blätter und Zweige am Straßenrand. Diese werden nur zum Teil bei Regenfällen in die Kanalisation gespült, wo sie im Grunde genommen auch nicht hingehören. Ich bitte also einmal mehr darum (allerdings zum letzten Mal, weil ich es zukünftig an das Ordnungsamt weitergebe und die betreffenden Grundstückseigentümer / innen dann von dort amtsseitig zur Reinigung aufgefordert werden !), die Rinnsteine zu säubern. Das schützt unsere Kanäle und die Klärteiche.

Wer einen besonderen Anlass für das Fegen braucht : Ostern steht vor der Tür !

Und damit komme ich auch schon zum Schluss : ich wünsche allen Prasdorferinnen und Prasdorfern ein frohes Osterfest, viel Erfolg bei der Eiersuche und unseren Kinder schöne Ferien.

Herzliche Grüße

Ihr / Euer

Matthias Gnauck

(Prasdorfer Redaktionsschluss war der 25.02.)

Totenbeliebung Prasdorf von 1759 / Sterbehilfskasse Prasdorf

Am Rosenmontag fand die diesjährige Gildeversammlung der Totenbeliebung Prasdorf von 1759 und die Jahreshauptversammlung der Sterbehilfskasse Prasdorf statt. Schwerpunkte waren die Vorstandswahlen und die Vorbereitungen für das 250-jährige Jubiläum im nächsten Jahr. Da Karl-Ernst „Opa“ Speth nicht wieder zur Wahl antrat, musste ein neuer 1. Vorsitzender gewählt werden. Mit Torben Klindt fand sich ein junger und dynamischer Kandidat, der die

Totenbeliebung in das Jahr des großen Jubiläums und darüber hinaus führen will. Er wurde dann auch einstimmig von der Mitgliederversammlung zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Die weiteren Wahlen brachten keine größeren Überraschungen. Stellvertretender Vorsitzender bleibt Wolf Klindt, der zudem auch den Schankwart und Bläser bleibt. Als Kassierer steht weiterhin

Karl-Heinz „Heini“ Boldt zur Verfügung. Kassen- und Schriftwart bleibt Matthias Gnauck. Zu Vertretern der Hufner und Kätner wurden Oke Harms und Malte Klindt gewählt.

Der Vorstand der Totenbeliebung bedankt sich auf diesem Wege schon einmal ganz herzlich für die Zusammenarbeit mit dem ausgeschiedenen „Opa“ Ernst in den vergangenen Jahren (da kommt auch noch etwas....). Für den Festausschuss, lieber Ernst, stehst Du ja auch weiterhin zur Verfügung... :-)

Der Vorstand

Probsteer Blomendeel

Alte Dorstraße 38
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 . Fax. 04348/914238
Reventloustr. 17/Ecke Strandstr.
24235 Laboe
Tel. 04343/4969940
Fax. 04343/4969942

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Osterfest!



Osteröffnungszeiten

Karfreitag: 10.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Ostersonntag: 9.00 - 13.00 Uhr
Ostermontag: geschlossen



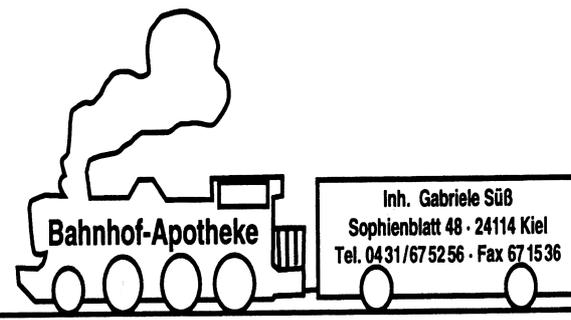
unsere
Öffnungszeiten

Für Probsteierhagen:

Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

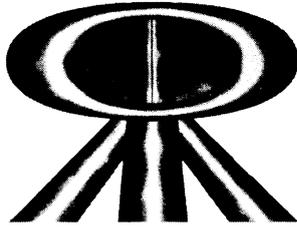
Für Laboe

Mo-Fr. 9:00-13:00 - 15:00-18:00, Sa. 8:00-13:00, So. geschl.



Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

HOLZBAU MUXALL GMBH



Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

Exklusive HAUSTÜREN
Möbel
TREPPEN
INNENAUSBAU
TROCKENBAU
FENSTER
DACHAUSBAU

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen

☎ 04344 / 4462 ☎ 04344 / 302419



**JETZT FEHLT NUR NOCH
EINES: EINE FREIE STRASSE
UND SONNENSCHEN**

Was Sie jetzt zum Start in die neue Saison benötigen, ist ein Versicherungskennzeichen von der VPV. Und das gibt's ohne großen Verwaltungsakt bei Ihrem Kundenberater. Also nichts wie hin und dann abfahren.

Das Kennzeichen erhalten Sie von:

Wolfgang Rump Generalagentur
Zur Linde 14 · 24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/912812 · Fax 912813
e-Mail: Wolfgang.Rump@vpv.de

 **HUK-COBURG**
Versicherungen · Bausparen

vermittelt durch:

VPV

VERSICHERUNGEN

SOVIEL IST SICHER. IHRE ZUKUNFT.



Hagener Weg 11 · Prasdorf · 04348-8289
Tel. 04348-8289

Ihr Party-Service für große und kleine Feste

- Warme und kalte Büffets
- Brunch-Büffets
- Kalte Platten von Braten, Fisch und Käse
- Schlemmerschnitten,
Canapes, Häppchen und belegte Brötchen
- Menüs aller Art vom Rind und Schwein, Kalb, Wild, Geflügel und Fisch
- Rustikales Bratenprogramm mit erlesenen Salaten
- Spanferkel- Kasseler in Blätterteig
- Filet Wellington, Prager Schinken im Brotteig, Spießbraten, etc.
- Suppen u. Eintöpfe, Desserts u. Küchenbüffets



Ob Konfirmationen oder die Osterfeiertage, lassen Sie sich von unseren speziellen Angeboten verwöhnen!

Geräucherte Putenbrust

tafelfertig geschnitten, mit üppiger Dekoration,
z.B. gefüllte Birne, gefüllter Pfirsich,
Apfelsine, Weintrauben, & Preiselbeeren
incl. 3 erlesene Salate und 3 leckere Soßen
sowie 3 Brotsorten

p.P. € **13,50**

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Osterfest.

Familie Thießen



Infos unter Tel. 04348/8289 oder
www.partyservice-thiessen.de

Nachruf

Peter Wolff †

Am 02.02.2008 verstarb unser langjähriges Mitglied und Gastwirt unseres Sparlokals Peter Wolff im Alter von 53 Jahren.

Seit der Gründung unseres Sparclubs im Jahre 1983 war er immer für uns da und hat durch seinen persönlichen Einsatz maßgeblich zum Erfolg des Vereins beigetragen.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie

Der Vorstand und die Mitglieder
Sparclub von Probsteierhagen

Peter Wolff †

Am 2. Februar 2008 verstarb
Peter Wolff.

Peter Wolff war seit Januar
1974 Mitglied der CDU
Probsteierhagen.

Wir werden ihm ein
ehrenden Andenken
bewahren. Unser Mitgefühl
gilt seiner Ehefrau Britta und
seinen Kindern

Karl Heinz Fahrenkrog
1. Vorsitzender

CDU Ortsverband Probsteierhagen

† Peter Wolff

Wir sind tief betroffen und trauern mit seiner Familie.

Dankbar erinnern wir uns der vielfältigen Unterstützung die er uns gab und an die vielen Begegnungen rund um das Sportgeschehen im SVP.

Peter Lüneburg
1. Vorsitzender

Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Peter Wolff

Es gibt Momente im Leben, wo Aufrichtigkeit und Freundschaft sehr wichtig sind. In unserer schweren Zeit des Abschiednehmens spürten wir besonders, wie beliebt und geschätzt Peter war.

Allen, die uns in unserer Trauer auf so vielfältige und persönliche Weise begleitet haben, danken wir von Herzen.

AUTO Galerie

KFZ-Meisterbetrieb

in Probsteyerhagen GmbH

Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice
Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / HU+AU

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier im Ort...

Von **AUTOKAUF** bis **ZAHNRIEMENWECHSEL**
alles aus einer Hand !!!

OPEL Corsa C , 08/02, 73 tkm, Servo, ZV, SD, 4 Kopfstützen, EURO 4	5.450,- €
VW Golf IV , 01/98, Scheckheft, ABS, Servo, Alufelgen + Breitreifen	5.450,- €
Skoda Roomster , 12/06, 18.750 km, 1. Hand, Servo, ZV, EURO 4	9.950,- €
MB E 220 CDI Elegance , 01/02, Autom., Klima, SD, Tempo, Sitzheiz.	12.850,- €
MB Vito 110 F CDi Westfalia , 01/00, Klima, Navi, Alu, 6-Sitzer	12.850,- €
VW Passat Kb.1,6 , 01/04, 43.900 km, Klimaautom., Sitzheiz., AHK	12.950,- €

Fahrzeug Hol- und Bringservice

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
Krensberg 2 . 24253 Probsteyerhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111
www.mobile.de/Auto-Galerie



Unsere Serviceleistungen:

- Lieferservice
- Kommissionskäufe
- Lotto-Annahmestelle
- Präsentkörbe
- Postservice Mo.-Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Wir versorgen Sie mit frischen Produkten, mit allen Dingen des täglichen Lebens und das direkt vor Ihrer Haustür. Auf Wunsch bringen wir Ihren Einkauf auch zu Ihnen nach Hause.

Bitte beachten Sie unseren wöchentlichen Handzettel mit vielen Informationen und tollen Angeboten!



Alte Dorfstraße 53, 24253 Probsteyerhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHR KAUFMANN Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Täglich wechselnde Gerichte aus "Andreas Suppenküche"

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr Samstag 7.00 - 13.00 Uhr

zertifiziert von

Stiftung
Praxissiegel



Dr.med. Heinz-Jörg Schlünzen

Facharzt für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren - Betriebsmedizin

Schloss Hagen, 24253 Probsteierhagen

Tel.: 04348 / 91 71 0, Fax: 91 71 30

www.dr-schlunzen.de

**Wir machen Urlaub:
25. bis 31. März 2008**

*Vertretung: Dr. Begert, Augustental 31a, 24232 Schönkirchen,
Tel.: 04348 / 88 71, Fax: 04348 / 91 21 49*

Bayerische Spezialitäten • Partyservice • Heiße Theke • Geschenk-Ideen



Ludwig Schierer

Schlachtermeister
Fleisch- und Wurstwaren
eigene Schlachtung • eigene Herstellung
Alte Dorfstraße 64
24253 Probsteierhagen
☎ 04348/529

Fax 04348/914654 email: ludwig.schierer@web.de

Unsere Top-Angebote im März

Nackenbraten 1 kg **4,99** **Suppenfleisch** 1 kg **5.88**

Schweineleber 1 kg **2.59** **Fleischwurst** 100 g **0,68**

Probsteier Bruzzelfleisch 1 Kg **6,88**
pfannenfertig

Bitte beachten Sie auch unsere
Angebotsplakate im Laden

! **Frische Weißwurst** vom 6.3 - 8.3.
und 20.3 - 22.3

Öffnungszeiten:

Die. - Fr. 7:30-13:30, 15:00-18:00

Sa. 7:30-13:00

Mo Ruhetag

Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu • Vordächer

Faltstores • Markisen • Sonderposten



Borsigstraße 15 a
24145 Kiel-Wellsee

Telefon: 0431/67 27 28
Telefax: 0431/67 17 10

Info@kielmann-fenster.de
www.kielmann-fenster.de

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Sonnenschutz • Jalousien • Innentüren





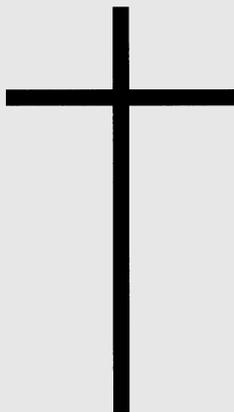




Insektenschutz • Fensterbänke • Garagentore • Wintergärten • Rollläden

Erd-, Feuer- und Seebestattungen **UWE SINDT**

Laboe • Feldstraße 3 • Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 89 16,
e-mail: ortsnachrichten@freenet.de, www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
25. jeden Monats

Gesamtherstellung:
Druckerei Saxen, Gutenbergstraße 26, 24118 Kiel
Telefon (04 31) 57 73 48, Fax (04 31) 5 71 93
e-mail: saxendruck@gmx.de

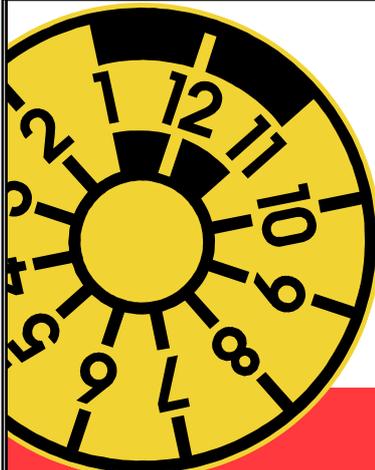
Auflage: 1.350 Exemplare
Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetermin: 6. März 2008

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN UWE MÜHLENSTEDT

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung aller Formalitäten
Abrechnung mit allen Versicherungen u. Sterbekassen

Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a, Tel. (0 43 48) 364



SAT Kfz-Sachverständige

Sachverständige am Tonberg

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01

MALÜ
BEDACHUNGEN



Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX geschulter Betrieb *Qualität von
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Raiffeisenbank verstärkt ihr Betreuungsteam



Nicole Zebrowski
☎ (04348) 1015

Die qualifizierte Beratung und persönliche Betreuung der Kunden vor Ort sind Grundlage der erfolgreichen Geschäftspolitik der Raiffeisenbank im Kreis Plön. In der Zweigstelle Probsteierhagen verstärkt jetzt eine neue Kundenberaterin das bekannte Team.

Anfang des Jahres hat Nicole Zebrowski die Leitung der Probsteierhagener Geschäftsstelle übernommen. Die gebürtige Schönkirchenerin verfügt durch qualifizierte Fortbildungen und langjährige Praxiserfahrung über ausgezeichnete Kenntnisse im gesamten Bank- und Finanzdienstleistungsgeschäft. Ihre Stärken sieht sie in der qualifizierten Allroundberatung und in der Fähigkeit, sich in ihre Kunden hineinversetzen zu können.

Gemeinsam mit dem bekannten Team der Raiffeisenbank steht Nicole Zebrowski in allen Fragen rund um Geldanlage, Finanzierung und Vorsorge zu den üblichen Öffnungszeiten und darüber hinaus nach vorheriger Terminvereinbarung zur Verfügung.

Blühende Ideen für Ihr Geld!



4,3 % Zinsen
ohne "wenn
und aber"

Laufzeit: 7 Jahre, Anlagesumme: 5.000 € - 50.000 €



Jutta Toschke



Iris Böttcher

Banken verkaufen Kredite an Finanzinvestoren? Ihre Raiffeisenbank nicht!

Einige Kreditinstitute schockieren mit Verkäufen auch ordnungsgemäß bedienter Kredite an Finanzinvestoren. Eine Praxis, die es bei uns nicht geben wird. Unsere Kunden können sicher sein: hier werden sie nicht verkauft. Gerne beraten wir Sie persönlich zu diesem Thema.



Raiffeisenbank

Zweigstelle Probsteierhagen, ☎ (04348) 1015